

Rios Platz

Berlin bekommt 25 Jahre nach dem Tod von Rio Reiser bald wohl doch noch einen nach dem Musiker benannten Platz mitten in Berlin-Kreuzberg. Zwar wurde die Umbenennung des Heinrichplatzes an der Oranienstraße nach fünf Anwohnerwiderrsprüchen vorerst verschoben, so das Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg, doch werde voraussichtlich bis Anfang 2022 die Umbenennung stattfinden können. Die Schilder für den Rio-Reiser-Platz gebe es schon, sagte die Bezirksamtsprecherin der *Deutschen Presseagentur*. Der populäre Platz mit vielen Kneipen heißt bis dahin weiter Heinrichplatz, benannt nach Heinrich von Preußen (1781–1846), einem jüngeren Bruder des Königs Friedrich Wilhelm III. (1770–1840). Rio Reiser war ein Kopf der linken Band Ton Steine Scherben (»Macht kaputt, was euch kaputt macht«, »Keine Macht für niemand«) und auch als Solosänger erfolgreich (»König von Deutschland«, »Alles Lüge«). Er starb vor 25 Jahren, am 20. August, mit 46 Jahren. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/408356.gedenken-rios-platz.html>